

HEIMATDIALOG

„PEN Berlin“ im Filmtheater: Hallo Ludwigslust, reden wir über Heimat

Dialog über Heimat und Demokratie lädt zum Mitreden ein. Termin ist der 10. September um 19 Uhr im Luna Filmtheater mit begrenzten 70 Plätzen.

Von **Mayk Pohle**



Bei dieser Diskussion sollen die Gäste besonders oft zu Wort kommen

„**R**eden wir über Heimat“, unter diesem Motto lädt PEN Berlin lädt im Vorfeld der Landtagswahlen in Mecklenburg-Vorpommern zu einer Gesprächsreihe über Heimat und Demokratie ein. Die findet am Donnerstag, 10. September, um 19 Uhr im Ludwigsluster Luna Filmtheater statt. Ziel sei es, so der Veranstalter, Debatten darüber anzustoßen, was die Gesellschaft verbindet und was sie spaltet. Zwei Gäste aus unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen treten in den Dialog – und das Publikum wird aktiv

eingebunden. Es soll nicht nur zuhören, sondern mitdiskutieren, widersprechen und die Diskussion mit eigenen Beiträgen bereichern.

Maria Häfer vom Nordkurier moderiert

An diesem Abend diskutieren die Schriftstellerin Judith Schalansky, bekannt für Werke wie „Woraus die Welt gemacht ist“, und Reiner Holznagel, Präsident des Vereins Bund der Steuerzahler Deutschland. Moderiert wird die Veranstaltung von Maria Häfer, Journalistin beim Nordkurier. Das Publikum ist als dritter Gast ausdrücklich eingeladen, den Abend mitzugestalten. Der Eintritt ist frei, eine Reservierung wird jedoch empfohlen. Der Einlass beginnt um 18.45 Uhr. Aufgrund der begrenzten Kapazität – das Kino bietet nur 70 Plätze – wird eine frühzeitige Anmeldung angeraten. Die Veranstaltung findet im Rahmen einer größeren Gesprächsreihe statt, die laut Veranstalter die Themen Heimat und Demokratie in den Fokus rücken soll.